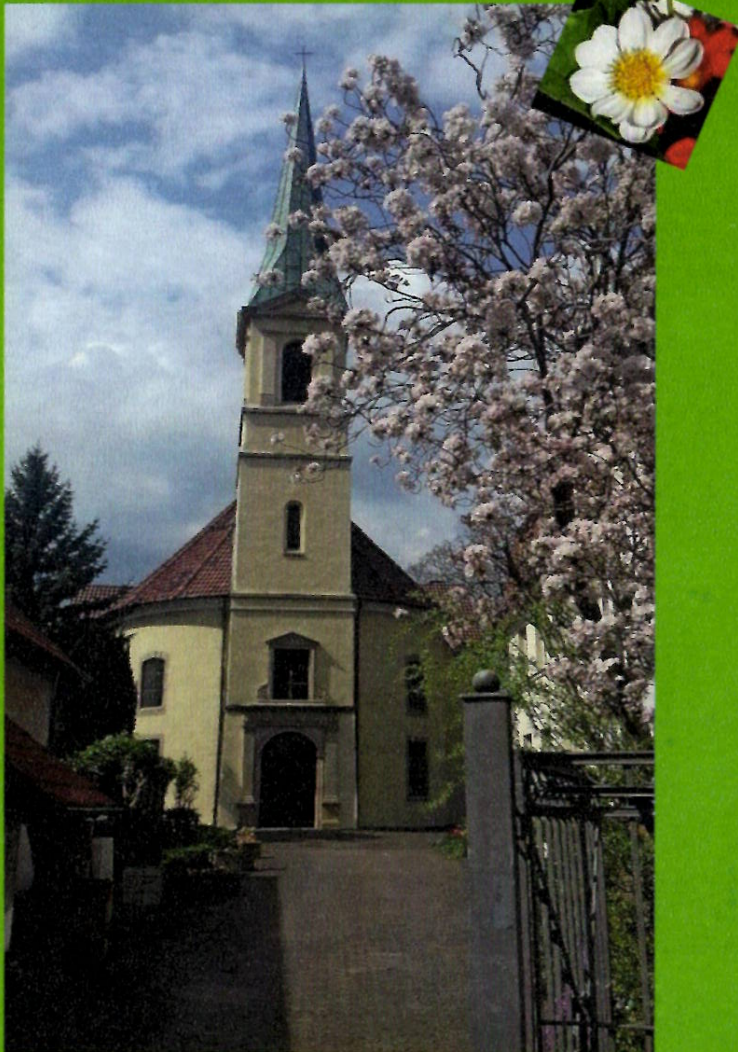


Gemeindebrief

Evangelisch-reformierte Petrikirchengemeinde Minden



Frühjahr 2021

Ein Jahr „Pfad der Menschenrechte“ in Minden

Die Menschenrechte haben es sehr schwer ... und die Eröffnung „Pfad der Menschenrechte“ mit 15 Kunststelen hatte es coronabedingt auch nicht wirklich leicht. Rückblickend können wir dennoch von einem großen Erfolg sprechen. Alle Aktionen wurden sehr gut besucht.



Das Interesse am Pfad wurde geweckt und viele spannende Gespräche konnten geführt werden. Durch die Stadt Minden erhielten die rund 50 Aktiven Mitstreiter am 27.8.2020 den 2. Platz beim Heimatpreis. Dann reifte die Idee, nochmals an allen Standorten Aktionen im Jahr 2021 zu veranstalten. Lesungen, Pantomime, Musik, Tanz, Akrobatik und Vorträge u.s.w. sind geplant. 25 Veranstaltungen bei freiem Eintritt warten nun auf ihre Besucher. Die 30 Artikel der Menschenrechte sollen wieder mehr Platz in den Köpfen der Menschen finden. Denn nur wer die Menschenrechte kennt, kann nach ihnen leben und handeln.

In der Petrikirche liegt das neue Programm aus. Ebenso an allen Kunststelen. Unter www.theater-am-eck.de kann das komplette Programm eingesehen werden. Vom 25.4. – 9.5.2021 starten wir mit der Ausstellung „Menschen.Rechte. Leben.“ der EKD in der St. Marienkirche. Diese Ausstellung ist besonders auch für Jugendliche, Konfirmanden und Schulen geeignet.

Am 1. Mai 2021 um 15 Uhr feiern wir den 1. Jahrestag im Fort A, Festungsstr. 20, Minden, an der Kunststelen 11. Wir freuen uns sehr, dass Bernhard Speller die Eröffnung übernimmt. Dazu kommt internationale Musik mit den „Margaritkes“, Kontaktjonglage, Kaffee und Kuchen. Gespannt sind wir auf den Gastredner Emilio Alfred Weinberg, der über seinen jahrzehntelangen Kampf gegen die Umweltzerstörung durch die Braunkohle berichtet wird. Wir freuen uns im Namen aller Beteiligten auf Ihr Kommen. Die Initiatoren Annette und Waldemar Ziebecker.

Und ja ... wer dabei sein möchte ... muss sich anmelden! Telefon 0571/48681.

PS: Seit ein paar Tagen ist der „Pfad der Menschenrechte Minden“ neben Berlin, Hamburg und Kiel auf einer Menschenrechtskarte zu sehen. Unter Grenzgänger-Berlin.de, Projekt MenschSeiMensch, Menschenrechtskarte sind unsere 15 Standorte aufgenommen worden. Das macht uns sehr stolz!

Annette und Waldemar Ziebecker